

27.07.2026 | 21:58 Uhr

Abendsegen | rbb 88.8

Ein Beitrag von

Frater Florian Moscher

Ein anderer Rhythmus

Manche Abende im Berliner Sommer haben einen anderen Takt. Der Tag war vielleicht gar nicht ruhig. Vielleicht war er voll, unübersichtlich. Und trotzdem liegt am Abend etwas in der Luft, das nicht mehr so drängt. Als würde die Stadt für einen Moment langsamer atmen.

Ich merke dann, dass sich auch im Gewöhnlichen etwas verschieben kann. Dieselben Wege, dieselben Ampeln, derselbe Einkauf um die Ecke — und doch ist der Blick ein wenig wacher. Nicht alles ist neu. Aber manches fühlt sich weniger festgefahren an.

Søren Kierkegaard schrieb: Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden. Vielleicht stimmt das besonders für solche Tage. Erst später wird sichtbar, was sie mit einem gemacht haben. Welche Unruhe leiser wurde. Welche Frage noch geblieben ist.

Nicht wo ich war, zählt am Ende. Sondern wie ich da war.

Möge dieser Abend einen ruhigen Übergang schenken und Vertrauen, dass auch im Gewöhnlichen Neues wachsen kann.